



Gerhard Karner, Mag
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.034.763

Wien, am 7. März 2022

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Dr. Nikolaus Scherak, MA, Kolleginnen und Kollegen haben am 13. Jänner 2022 unter der Nr. **9263/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Überwachungsmaßnahmen nach dem SPG im Jahr 2021“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zur Frage 1:

- *Wie hoch war die Summe der Einnahmen an Überwachungsgebühren nach § 5a Abs 1 SPG im Jahr 2021?*

Im Jahr 2021 wurden im Zuständigkeitsbereich der Landespolizeidirektionen Überwachungsgebühren gemäß § 5a Abs. 1 SPG in der Höhe von insgesamt EUR 1.603.098,90 eingehoben.

Zur Frage 2:

- *Für welche Bedarfsträger wurden diese Überwachungsdienste im Jahr 2021 geleistet?*

Wie bereits in der Frage 2 der parlamentarischen Anfrage 4845/J XXVII.GP vom 11. Jänner 2021 (4848/AB XXVII. GP) und in zahlreichen Beantwortungen gleichlautender

Voranfragen ausgeführt, waren im Wesentlichen Vereine, Unternehmen, Eventfirmen, Privatpersonen, Theater- und Konzertveranstalter oder auch Gebietskörperschaften Bedarfsträger. Detaillierte anfragespezifische Statistiken werden nicht geführt.

Zur Frage 3:

- *Wie oft wurde im Jahr 2021 auf die Bild- und Tonaufzeichnungsgeräte von Rechtsträgern des öffentlichen oder des privaten Bereichs mit öffentlichen Versorgungsauftrag gem. § 53 Abs 5 SPG zugegriffen??*

Im Jahr 2021 wurden in neun Fällen Bild- und Tondaten von Rechtsträgern des öffentlichen oder privaten Bereiches mit öffentlichem Versorgungsauftrag im Sinne des § 53 Abs. 5, 3. Satz SPG durch die Sicherheitsbehörden verarbeitet.

Zur Frage 4:

- *Auf die Bild- und Tondaten welcher Rechtsträger des öffentlichen oder des privaten Bereichs mit öffentlichen Versorgungsauftrag wurde im Jahr 2021 gem. § 53 Abs 5 SPG zugegriffen?*

Es wurden die Bild- und Tondaten eines Eisenbahnunternehmens sowie eines Seilbahnunternehmens auf Basis des § 53 Abs. 5, 3. Satz SPG verarbeitet.

Zur Frage 5:

- *Welche öffentliche oder privaten Rechtsträger haben iSd § 53 Abs 5 SPG der Sicherheitsbehörde freiwillig personenbezogene Bild- und Tondaten übermittelt?*

Im Jahr 2021 haben folgende öffentliche oder private Rechtsträger den Sicherheitsbehörden freiwillig Bild- und Tondaten iSd § 53 Abs. 5 SPG übermittelt: die Österreichische Zollverwaltung, ein Recyclingunternehmen, ein Kongressunternehmen, ein Eisenbahnunternehmen sowie zwei Privatpersonen.

Zur Frage 6:

- *Wie viele Sicherheitsüberprüfungen wurden im Jahr 2021 nach § 55a SPG auf Ersuchen einer Behörde durchgeführt (aufgeschlüsselt auf die Behörden)?*

Im Jahr 2021 wurden auf Ersuchen von Behörden 7.878 Sicherheitsüberprüfungen gemäß § 55a SPG durchgeführt. Eine Aufschlüsselung nach Behörden ist - wie bereits in der Beantwortung der Frage 7 der Voranfrage 4845/J XXVII. GP ausgeführt wurde - nicht möglich, da keine entsprechenden Statistiken geführt werden.

Zur Frage 7:

- *Wie viele Sicherheitsüberprüfungen wurden im Jahr 2021 nach § 55a SPG auf Ersuchen von Unternehmen durchgeführt (aufgeschlüsselt auf die Unternehmen)?*

Im Jahr 2021 wurden auf Ersuchen von Unternehmen 1.119 Sicherheitsüberprüfungen gemäß § 55a SPG durchgeführt. Eine Aufschlüsselung nach Unternehmen ist - wie bereits in der Beantwortung der Frage 8 der Voranfrage 4845/J XXVII. GP ausgeführt wurde - nicht möglich, da keine entsprechenden Statistiken geführt werden.

Zur Frage 8:

- *Wie viele Sicherheitsüberprüfungen wurden im Jahr 2021 § 55a SPG auf Ersuchen von Organen der Europäischen Gemeinschaft bzw. einer anderen internationalen Organisation durchgeführt?*

Im Jahr 2021 wurden auf Ersuchen der genannten Organe bzw. Organisationen 16 Sicherheitsüberprüfungen gemäß § 55a SPG durchgeführt.

Zu den Fragen 9 und 10:

- *Welche erkenntnisrechtlichen Daten wurden im Jahr 2021 an welche inländischen Universitäten für wissenschaftliche Arbeiten nach § 72 SPG übermittelt?*
- *Welche erkenntnisrechtlichen Daten wurden im Jahr 2021 an welche Bundesministerien nach § 72 SPG übermittelt?*

Im Jahr 2021 wurden keine erkenntnisdienstlichen Daten gemäß § 72 SPG an Universitäten oder andere Bundesministerien übermittelt.

Zur Frage 11:

- *Wie oft wurde im Jahr 2021 von den Landespolizeidirektionen Auskunft gem. § 80 SPG verlangt?*

Im Jahr 2021 wurden von den Landespolizeidirektionen 183 Auskünfte gemäß § 80 SPG verlangt.

Zur Frage 12:

- *Wie oft wurde im Jahr 2021 vom Bundesministerium für Inneres Auskunft gem. § 80 SPG verlangt?*

Im Jahr 2021 gab es keine Auskunftsbeglehen gemäß § 80 SPG an das Bundesministerium für Inneres.

Gerhard Karner

